

Von: Redaktion K-Tipp <redaktion@ktipp.ch>
Gesendet: Freitag, 15. September 2017 17:00
An: optimaler@bluewin.ch
Betreff: Re: K-Tip Vergleich Malerofferten [Nachricht#392842049473]

Sehr geehrter Herr Pfister

Besten Dank für Ihre Anmerkungen. Dazu meinerseits dies:

Eine Informationen der erwähnten Geschäfte ist in solchen weder üblich noch zwingend erforderlich. Grund: Die Preise sind frei zugänglich. Und ganz offensichtlich stimmen die Summen ja auch. Falsche Zahlen werden selbstverständlich immer korrigiert. Auch werden in den allermeisten Medien spezielle Schreibweisen nicht übernommen, sondern so wiedergeben, wie man diese auch lesen kann.

Und schliesslich «suggeriert» der Artikel nichts Dergleichen, wie Sie monieren: Der Preisvergleich basiert auf dem, was in der ersten Spalten ausführlich dargelegt ist (siehe ab «Für alle galt: xxx). Wie Sie aber richtig feststellen: Der Vergleich sagt natürlich nichts aus über die Qualität der Farbe und der schlussendlich geleisteten Arbeit aus.

Freundliche Grüsse
Thomas Vonarburg
Redaktionsleiter K-Tipp

K-Tipp, Postfach 431, 8024 Zürich
Tel: +41 44 266 17 17
Fax: +41 44 266 17 71
Mail: redaktion@ktipp.ch
Website: www.ktipp.ch

Ihre Anfrage vom 15.09.2017 09:20
- OptiMaler GmbH schrieb:

Guten Tag

Vor einigen Tagen wurde ich in der Gewerbeschule, an der ich als Fachlehrer im Nebenamt unterrichte, gefragt ob ich wisse dass mein Geschäft im K-Tipp aufgeführt ist. Ich musste verneinen. So fing ich an etwas zu recherchieren und fand den erwähnten Artikel. Leider ist dieser Artikel nicht sehr gut gemacht und entspricht meiner Meinung nach nicht den Gepflogenheiten die guten Journalismus ausmachen. Hier meine kurze Begründung:

- Wenn mein Geschäft abgedruckt wird, wäre eine kurze Information dazu (nicht Frage ob...) noch anständig.
- Wenn ein Abdruck gemacht wird, dann bitte wenigsten mit richtig geschriebenen Geschäftsnamen (wie im Handelsregister, Telefonbuch, Internet usw.) eingetragen.
- Wenn eine Anfrage an einen Handwerksbetrieb gemacht wird mit der Bitte um ein Angebot ist dies ein Auftrag. Dieser ist, wie Sie erwähnt haben kostenlos, trotzdem ist dies ein Aufwand für den Betrieb und man kann wenigstens eine kurze Mitteilung erwarten (Absage oder Zusage)
- Arbeitsangebote ohne Besichtigung oder Beratung sind meist nicht seriös und können wegen späteren Preisstreitigkeiten wieder beim Kassensturz enden. Darum rate ich entgegen diesem Test davon ab.
- Materialbeschriebe von Laien entsprechen selten den technischen Anforderungen. Es wäre auch nicht nachvollziehbar wenn Nichthandwerker das Wissen hätten das mit Aus.- und Weiterbildung und Erfahrung erlangt wurde.
- Der Artikel suggeriert, dass man die gleiche Arbeit für (im Fall Bern) Fr. 300.- oder Fr. 1900.- erhalten kann. Das stimmt so natürlich nicht. Berechnungen des Autors zu seinem eigenen Stundenlohn plus allen anfallenden Kosten (Sozialleistungen,

Material, Betriebskosten, Umweltschutz, Steuern usw.) hätten gezeigt, dass eine Stunde Arbeit schon nahezu Fr. 100.- kostet. Somit wäre dieses Zimmer in 4 Stunden zu streichen, inkl. Anfahrt und Werkzeugreinigung. Kann ein Kunde da noch ernsthaft saubere Arbeit erwarten?

- Mir ist bewusst, dass es sich um einen reinen Preisvergleich handelt. Trotzdem sind mir die Einhaltung des geltenden Gesamtarbeitsvertrages, vorteilhafte Anstellungsbedingungen mit der Möglichkeit zu Teilzeitarbeit und guten Löhnen, die Verwendung von guten Produkten (bei uns Naturfarben) eine seriöse Beratung unter Einbeziehung von Baubiologie und Bauphysik und einer einwandfreien Arbeit sehr wichtig. All dies wird bei diesem Test nicht berücksichtigt und kann zu sehr vielen Unzufriedenheiten führen.

Für ein kurzes Feedback erwarte ich gerne etwas von Ihnen.

Mit farbigen Grüßen

Silvio Pfister



eidg. dipl. Malermeister
eidg. dipl. Handwerker in der Denkmalpflege
Militärstrasse 30A
3014 Bern

T. 031 331 01 27

F. 031 331 16 10

N. 079 677 21 80

M. optimaler@bluewin.ch

W. www.optimaler.ch